

**Beschluss der 85. Gesundheitsministerkonferenz der Länder
vom 28.6.2012, TOP 9.1**

Umsetzung des Nationalen Gesundheitsziels "Gesund älter werden"

Die Gesundheitsministerkonferenz beschließt einstimmig:

1. Die Ministerinnen und Minister, Senatorinnen und Senatoren für Gesundheit der Länder nehmen das Zielkonzept des Kooperationsverbundes *gesundheitsziele.de* "Gesund älter werden" zur Kenntnis. Sie sehen in dem umfassend beschriebenen Gesundheitskonzept eine wichtige Grundlage für ihre eigenen Zielprozesse und prioritären politischen Handlungsfelder in diesem Bereich.
 2. Die Ministerinnen und Minister, Senatorinnen und Senatoren für Gesundheit bitten das selbstverwaltete Gesundheitswesen und die kommunalen Selbstverwaltungskörperschaften, die genannten Aspekte in ihre konzeptionellen Überlegungen zur Gesundheitsförderung, Prävention und Versorgung älterer Menschen verstärkt einzubeziehen. Die Gesundheitsministerkonferenz empfiehlt, das nationale Gesundheitszielkonzept "Gesund älter werden" in diesem Kontext zur Handlungsgrundlage zu machen. Um die beschriebenen Maßnahmen möglichst zielgruppengerecht zu gestalten, sollten diese auch kultur- und geschlechtsspezifische Aspekte berücksichtigen und insbesondere einen Beitrag zur Verminderung sozial bedingter Ungleichheit von Gesundheitschancen erbringen. Angebote sollten niedrigschwellig, wohnortnah, in Mitwirkung älterer Menschen und in Kooperation der verschiedenen Akteurinnen und Akteure vor Ort durchgeführt werden.
 3. Die Gesundheitsministerkonferenz sieht die Versorgung Demenzerkrankter als eine besondere Herausforderung der kommenden Jahrzehnte. Sie bekräftigt in diesem Zusammenhang insbesondere den Beschluss der 82. Gesundheitsministerkonferenz vom 25.06.2009 ("Akutmedizinische Versorgung demenzerkrankter Patienten im Krankenhaus") und empfiehlt dem selbstverwalteten Gesundheitswesen dessen weitere Umsetzung und Begleitung.
-